

Baybachklamm

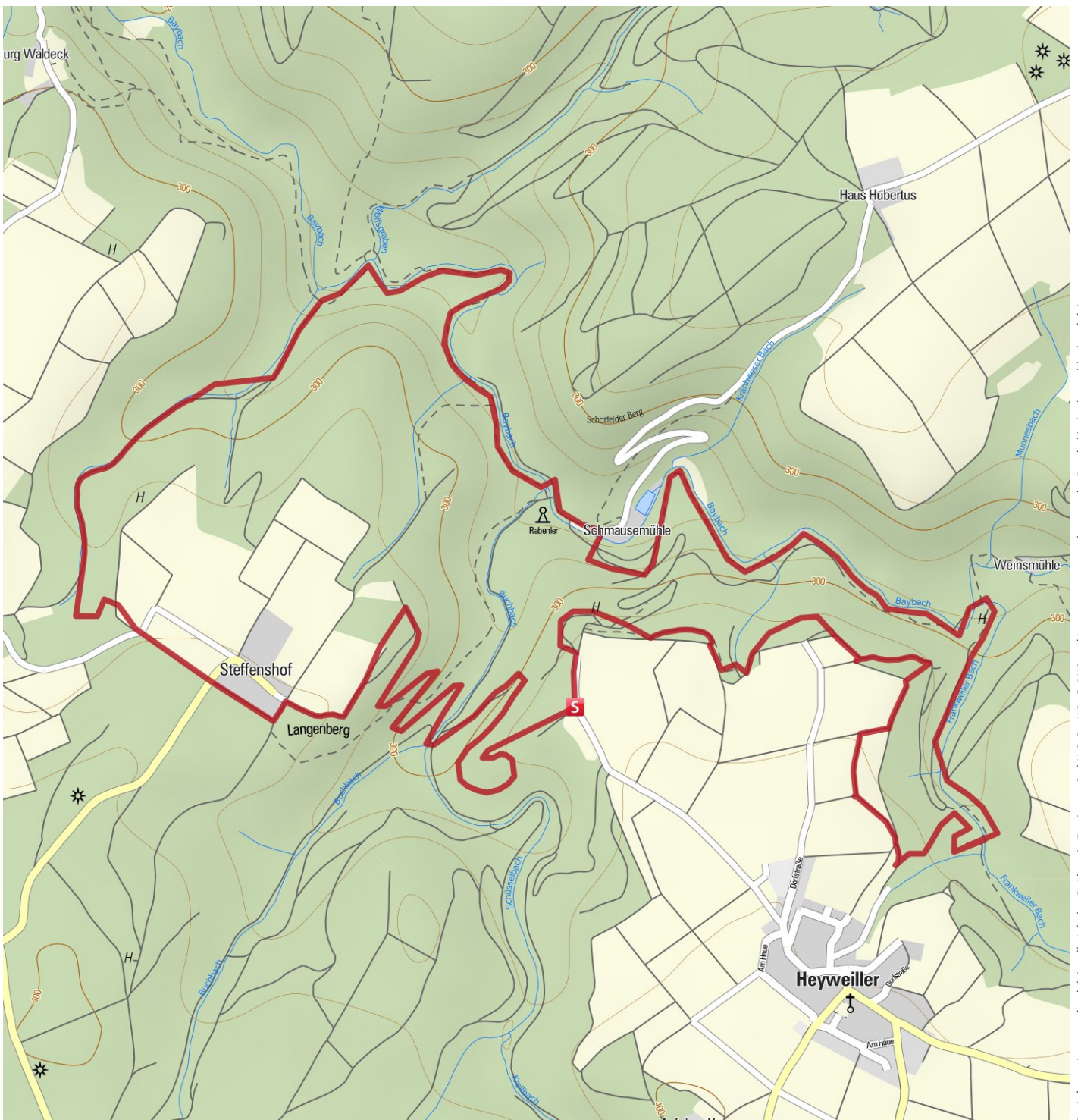


Erlebnis: ★ ★ ★ ★ ★
Landschaft: ★ ★ ★ ★ ★

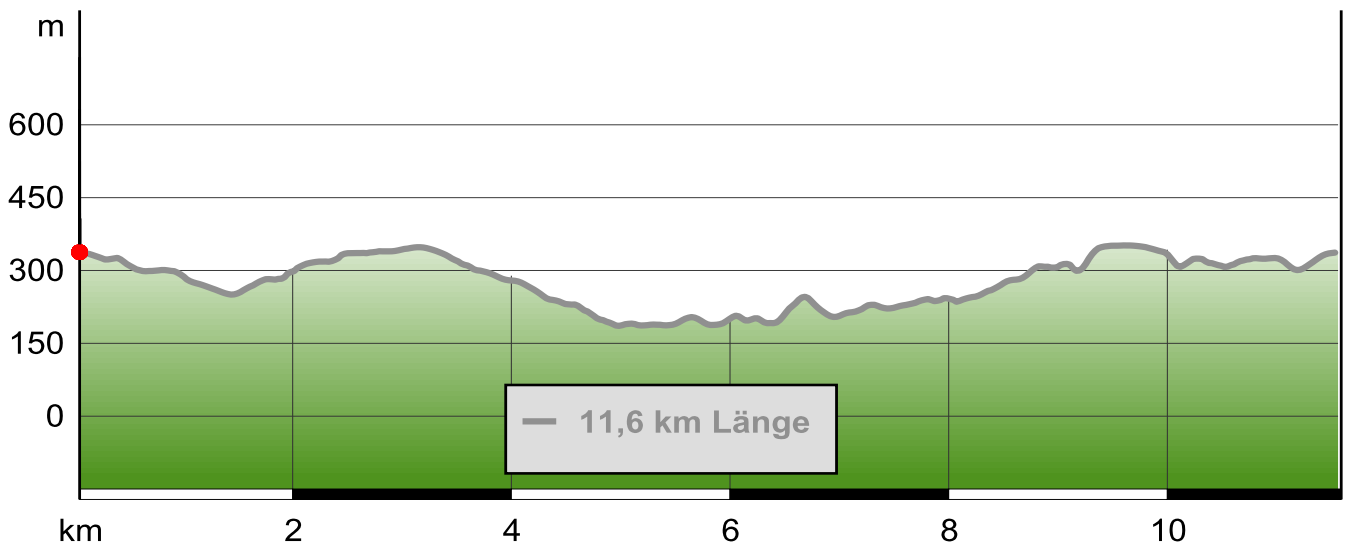
Länge: 11,6 km
Höhenmeter: ▲ 547 m
▼ 548 m
Zeit: 4:15-5:00 h

Schwierigkeit: **schwer**
Kondition: ★ ★ ★ ★ ★ ☆
Technik: ★ ★ ★ ★ ★ ☆

Beste Jahreszeit: J F **M A M J J A S O** N D



Baybachklamm



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Eine Höhen- und Klammwanderung in einem: Schon nach wenigen Metern geht es steil bergab in das enge, tiefe Kerbtal, das sich der Baybach in den Hunsrückschiefer gegraben hat. Entlang dieses Baches führt die Tour über schmale Pfade vorbei an felsigen, mit Moos bewachsenen Hängen. Dann verlässt der Weg die Schlucht und führt wieder bergan. Erleben Sie auf einer äußerst eindrucksvollen Tour mehrere Aussichtspunkte auf Felsrippen mit der Barreterlei als spektakulärster Höhe und vielen idyllischen Wegabschnitten.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 84 Erlebnispunkten bewertet.

Start der Tour

Wanderparkplatz Heyweiler

Wegbeschreibung

Haupteinstieg ist am Wanderparkplatz von Heyweiler am Eingangsportal Traumschleife „Baybachklamm“, von wo aus die Strecke nach links höhengleich in dichten Wald eintaucht. Nach nur 0,5 km öffnet sich der Wald und gibt über eine Felsenrippe den Blick frei ins Tal des Buchbaches. In zwei längeren Serpentinien und anfangs auf Pfad so schmal wie er für Rehe reicht, senkt sich der Weg hinab ins Tal. Hier quert der Pfad neben dem Bach auch den Fahrweg zur Schmausemühle (1,2 km), und steigt sofort in einigen Windungen steil den gegenüberliegenden Hang hinauf. Denn das nächste Ziel ist die Hochfläche der kleinen Siedlung Steffenshof (2,3 km). Hier werden die Zufahrtsstraße zum Steffenshof und der Asphaltweg nach Dorweiler (3,0 km) gequert, bis erneut dichter Wald den

Weg aufnimmt. Ein erster, kleiner Wasserlauf ist auf schmalen, kurzen Steg zu queren. Weiter leicht talwärts am nächsten Wasserlauf entlang führt der neu angelegte Pfad bis zu einer Wegekreuzung (3,8 km), an der zu „Klöckners Kaul“, abzubiegen ist, wo jahrzehntelang Dachschiefer aus dem Berginneren herausgeschlagen wurde und heute für einen wunderschönen Rastplatz sorgt. Bald danach ist endlich an der tiefsten Stelle dieser Traumschleife der Baybach erreicht (4,3 km). Der Weg verläuft bachaufwärts für knappe 4 km: Meist sind es nur schmale Pfade, mitunter mit Kletterpartien über Felsenverwitterungen, die den Bach von immer neuen Blickwinkeln durch die Bäume glitzern lassen. In der Mitte der gesamten Traumschleife liegt die Gaststätte „Schmausemühle“, dem beliebtem Ausflugsziel im Baybachtal (5,9 km). Unbeirrt aber sucht sich die Traumschleife weiter ihren Pfad vorbei an der (privaten) Heyweiler Bauernmühle teils nah am Wasser und im Hang, teils auch wieder über Felsklippen und lädt doch auch wieder zur Rast ein an idyllischen Rastplätzen neben alten Stauwehren. Drei Brücken kennzeichnen schließlich die Querung (7,6 km), an der vom Baybachweg abzubiegen ist in ein kleines, nicht weniger spektakuläres Seitentälchen, das nach erneuter Stegquerung das Naturschauspiel eines engen Schieferfelsentores bietet. Von diesem geht es kurz danach windungsreich steil aufwärts auf das „obere Stockwerk“ des langen Schiefermassivs, das sich von hier oben als mächtige, begehbare Felsenrippe ausnimmt mit Blick über das tiefe Tal zum Nachbarort Gondershausen (8,7 km). Kurz danach empfangen Licht und Weite die Wanderer am Waldrand gegenüber von Heyweiler und angenehm lässt es sich für den nächsten Kilometer durch Felder und Wiesen schreiten. Kaum wieder im Wald (9,8 km) wartet nach einem kurzen Stichweg der Felsvorsprung der „Barreterlei“ als eine von der Natur

Baybachklamm

geschaffene Aussichtsplattform auf die Wanderer: Man kann sich kaum satt sehen, am Grün der Bäume, das wie ein sanfter Pelz die in tiefen Wellen ausschwingenden Hänge überzieht. Auf seinem letzten Kilometer bietet der Weg in kurzen Abständen noch einmal alles auf, was es an Wegeformen zwischen Forstweg und schmalstem Pfad geben kann und dann ist zum Abschluss kurz vor dem Zielpunkt noch einmal vom Aussichtspavillon „Waldeckblick“ eine Rückschau möglich hinein ins eben begangene Tal.

Ausrüstung

Wanderstöcke erweisen sich als sehr hilfreich.

Sicherheit

Die Traumschleifen haben teilweise steile, schwierige und bei Regen- oder Winterwetter rutschige Passagen. Deshalb sind Wanderschuhe, Trittsicherheit und gute Kondition unbedingte Voraussetzungen zum Erwandern dieser Premiumrundwanderwege.

Die Klamm ist bei Eis und Schnee nicht begehbar! Einige felsige Passagen in der Klamm sind mit Seilen gesichert und erfordern festes Schuhwerk und vor allem Trittsicherheit!

Literatur

Traumschleifen Premium-Wanderwege Band 2 Ost Herausgeber Projektbüro Saar-Hunsrück Steig Premium Wandern, Bon Jour Deutschland ISBN 978-3-9812835-2-5

Anfahrt

K 34 nach 56290 Heyweiler - Hauptstraße oder Dorfstraße, dann Wegweiser Wanderparkplatz folgen

Parken

Wanderparkplatz Heyweiler

Wanderparkplatz an der K 34 bei 56288 Steffenshof

Weitere Infos / Links

Touristinformation Kastellaun, Marktstraße 16, 56288 Kastellaun

Tel. 06762 401873, www.kastellaun.de oder www.stadt-kastellaun.de

Hunsrück-Touristik GmbH, Gebäude 663, 55483 Hahn-Flughafen

Tel. 06543 507700, www.hunsruecktouristik.de

Eigenschaften



mit Einkehrmöglichkeit



aussichtsreich



Rundtour



Geheimtipp



Premiumweg Deutsches Wandersiegel



geologische Highlights



botanische Highlights

Autor und Quelle

Autor: Hunsrück-Touristik GmbH

Erstellt: 08/03/2011

Geändert: 18/04/2011

Quelle: Hunsrück-Touristik GmbH

<http://www.hunsruecktouristik.de/>



Bilder



Steg über Baybach

Autor: Werner Dupuis

Quelle: Tourist-Information Kastellaun

Baybachklamm

